Protokoll des 10. Jour-Fixe Berliner Nachhaltigkeitsinitiativen

Termin: **Donnerstag, 11.3.2010, 19:30-22:00 Uhr**
Ort: **Siebdruckwerkstatt, Pflügerstr. 11, Neukölln**
Einladende: **Milena Riede - Think Tank 30, Julia Werner c/o Geschäftsstelle des Rates für Nachhaltigkeit, Susanna Hölscher - Berlin 21 e.V., Roman Dashuber – INE e.V.**
Moderation: **Milena Riede**
Protokoll: **Kristin Radix (Berlin 21 e.V.)**

Ablauf:
TOP1 **Vorstellung Projekte /Initiativen**
TOP2 **Bericht vom Jour-Fixe Special „100.000 Berliner für Nachhaltigkeit gewinnen“**
TOP3 **Bericht von den Projektgruppen**
TOP4 **Sonstiges**

TOP1 Vorstellung Projekte /Initiativen

Yesil Çember (Grüner Kreis)
vorgestellt von Gülcan Nitsch: http://www.21-kom.de/fileadmin/user_upload/PDFs/04_Menschen_mit_Migrantionshintergrund/Vortraege_Berlin/08_Guelcan_Nitsch_Yesil_Cember.pdf
Türkisch-sprachige Umweltgruppe im BUND Berlin, existiert seit 2006, mit dem Ziel Umweltthemen in die türkische Community zu transportieren und dafür zu sensibilisieren. Sie geben zweisprachige Printmaterialien, eine Zeitschrift heraus, sind mit Aktionen oder Ständen auf Veranstaltungen vertreten, bieten Schulungen, Workshops und Aufklärung für Erwachsene und Schüler/innen an, kooperieren mit türkischen und deutschen Organisationen, veranstalten den türkischen Umwelttag (seit 2007) und haben 2008 die Berliner Tulpe, eine Auszeichnung für vorbildliche Pionierarbeit, verliehen bekommen. Das neue, bundesweit angelegte Projekt (8 Städte) ist ausgerichtet auf die Aktivierung von türkisch-sprachigen Menschen in Deutschland für den Umwelt-, Klima- und Naturschutz, soll perspektivisch auf weitere Migrantengruppen ausgeweitet werden. Gefördert wird das Projekt durch die DBU in Koop mit der Türkischen Gemeinde in Deutschland (TGD) sowie der TEMA-Stiftung.

nez.films
vorgestellt von: Jan Gerritzen und Iván Lopez Tomé: http://www.nezfilms.com/
Das Team bietet seit Januar 2010 die Produktion von Imagefilmen für soziale Organisationen an, die ohne viel Worte Inhalte und Werte vermitteln helfen. Sie präsentieren ihren Imagefilm mit dem Motto: Wir können die Welt nicht verändern, aber anfangen sie zu verbessern.

Zu Fuß zur Schule und in den Kindergarten - mobil ohne Auto
vorgestellt von Thorsten Haas: http://mittelundwege.eu/
Ziel des Projektes ist, Kinder und Jugendliche in ihrem Selbstbewusstsein, in ihrer Gesundheit zu fördern und ihr Sozialverhalten zu stärken. Der Orientierungssinn und das Erleben von Entfernungen werden dabei geschult und das Zeitgefühl weiter entwickelt werden. Zudem wird die Verkehrssituation auf dem Schulweg verbessert und die Lärm- und Abgasbelastung reduziert.
In 2009 hat der Aktionstag "Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten - Mobil ohne Auto" insgesamt 9600 Schüler/innen erreicht-eine Rekordbeteiligung. Im Rahmen der europäischen Woche der Mobilität hatte der Arbeitskreis Mobilitätserziehung Berlin am 22. September alle Schulen und Kindergärten aufgerufen, sich am Aktionstag mit Aktionen und Projekten zu beteiligen und sich SelbstSicherMobil und ohne Auto zu bewegen.
Der Arbeitskreis Mobilitätserziehung Berlin ist ein Zusammenschluss der Verbände ADFC, BUND, per pedes, FUSS e.V. und des VCD Nordost und unterstützt alle Interessierten mit Informationen und Materialien zum Thema Mobilität und gibt Anregungen zur Gestaltung des Tages.
Die Aktion betont nicht, das es schlecht ist für die Umwelt mit dem Auto in die Schule zu kommen, sondern das es schlecht für das Kind ist. Mit verschiedenen Ideen wird diese Idee schmackhaft gemacht, z.B.: mit selbstgebackenen Fusskeksen und zur Nachahmung vorbereitet, z.B.: mit dem Laufbus mit Busfahrer und Schaffner. Weitere Koop-Partner werden gesucht für den gemeinsamen Aufruf zur Aktion (s: http://www.mobilitaetserziehung-berlin.de/downloads.htm) sowie Geldgeber für die 30.000 St. Sonderauflage der Pixi-Bücher zum Thema Schulweg (= 13.000 €). Mehr dazu hier: http://www.mobilitaetserziehung-berlin.de/index.htm.

Als Anregung aus der Runde: Kontaktaufnahme zum Netzwerk Slowmotion Berlin, Sebastian Stragies, Slowmotion Berlin, Slowmotion.Berlin@googlemail.com, 030 – 288 30 903, http://www.fuss-ev.de/Lebensstile-und-Mobilitaet/Das-Netzwerk-Slowmotion.html

Türkisch-Deutsches Umweltzentrum
vorgestellt von Dr. Turgut Altug: http://www.tdz-berlin.de/
Das Türkisch-Deutsche Umweltzentrum Berlin ist seit 2009 Anlaufstelle für Beratung, Information, Austausch und Projektarbeit für Migrantinnen und Migranten zu Umwelt-, Natur- und Klimaschutz. Sie organisieren u.a. das Interkulturelle Umwelt- und Gesundheitsfestival am 29.8.10 am Oranienplatz.
Die aktuelle, zweisprachige Ausgabe der Zeitschrift zu Theam „Klimawandel" steht hier als Download zur Verfügung: http://www.tdz-berlin.de/index.php?option=com_rokdownloads&view=file&Itemid=111&id=32&lang=de

TOP2 Bericht vom Jour-Fixe Special „100.000 Berliner für Nachhaltigkeit gewinnen"

vorgestellt von Katrin Fleischer:
http://www.berlin21.net/fileadmin/pdf/aktivitaeten/100.000_-_Ergebnisse_des_Workshops.pdf
Mit 24 Teilnehmer/innen vorwiegend aus der Werbungs- und Kommunikationsbranche, mit Rollenspielen und Fragestellungen wie z.B. „wann scheitert man?" und „was funktioniert?" war der Workshop ein voller Erfolg. An der Fortsetzung der Idee und an deren Realisierung wird weiter gearbeitet. Es stehen weitere drei Kommunikations-Workshops an, durchgeführt von Matthias Fluhrer, Andrea Nienhaus (die auch das Plakat zum Aufruf des Jour Fixe Special entworfen hat) und Claudia Lang (Macherin von utopia.de-angefragt). Das Film-Projekt CO2 Nanny wird bearbeitet. Mehr dazu in Kürze. Der nächste Jour Fixe Special wird zeitlich vor dem nächsten regulären Jour Fixe stattfinden. Die Info geht über den bekannten Verteiler raus.
Die INE-Themenreihe wird das Thema „100.000 für Nachhaltigkeit gewinnen" in das nächste Programm aufnehmen. Eine Idee ist, z.B. den Erfolg der Stromwechselpartys zu untersuchen.

TOP3 Bericht von den Projektgruppen

Greenmap-Berlin ist im Aufbau: www.greenmap-berlin.de
Dort können nachhaltige Projekte, Orte, Organisationen eingegeben werden, auch Fotos, Filme, Sounds können mittlerweile auf dieser Plattform eingespeist werden. Die Karte bezieht sich auf gesamt Berlin und die Frage des Imports von Datenlisten ist mittlerweile gelöst. Wer sich beteiligen und in den Verteiler aufgenommen werden möchte, bitte melden bei Milena Riede: m.riede@gmx.de. Berlin 21 erklärt sich bereit, die Übersicht der nachhaltigen Projekt und Initiativen zur Verfügung zu stellen, mit der Veröffentlichung von Berlin 21 als Herausgeber.
Tipp zur Aufnahme in die Map: Golds' Gym, Immanuelkirchstr. 3/4, Email: info@goldsgymberlin.de
WATTs take away - wie es funktioniert: Seit dem 1.10.2009 besteht auf allen Fahrradergometern und Crosstrainern die Möglichkeit, sich einen Teil der erzeugten Energie mitzunehmen.
Zu diesem Zweck wurde an allen Geräten eine Autosteckdose installiert, über die der selbst erzeugte Strom abgenommen werden kann. Bei allen "normalen" Fahrrädern und Crosstrainer befindet sich die Steckdose rechts oberhalb des Displays neben dem Getränkehalter. Bei allen "Liegerädern" (Recambend) rechts unterhalb des Sitzes in der Kunststoffverkleidung des Gerätes. Alle Autosteckdosen sind mit einem Aufkleber gekennzeichnet. Man benötigt nur das entsprechende Autoladekabel für sein Handy oder ein USB Kabel für den IPOD und das IPHONE. Einen USB Adapter kann man sich an der Bar ausleihen.
Nächstes Treffen am Do 1.4. um 19 Uhr im Cafe Mama in der Hobrechtstr. in Neukölln.

Urban Repair Squad: www.repairberlin.de (Keiner der Akteure anwesend)

Vernetzung Vortragsreihe in Berlin:
Die Vernetzung der 5 Akteure, die alle Vorträge zum Thema Nachhaltigkeit in Berlin anbieten, ist weiter vorangeschritten. Geplant sind fünf Veranstaltungen, nicht mit einem gemeinsamen Thema sondern jede Initiative mit einem eigenen Workshop/Veranstaltung, evtl. über die Böll-Stiftung Campus Tour.

Die Akteure zu den folgenden Terminen sind:
Grüne Uni der TU am **29.4**. mit dem Projekt „Bamboo-Bikes“,
Initiative für nachhaltige Entwicklung (INE) am **3.5.** an der HU mit „Cradle to Cradle“,
experimentcity, Berlin 21 am **14.5.** an der Akademie der Künste, Themensalon zum Thema „Verschwindende Vielfalt“
Gesellschaft für Nachhaltigkeit (GfN) am **20.5.** an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin mit dem Thema „Grüner Kapitalismus-Zukunft oder Illusion“,
Blue Engeneer der TU (Ingenieure mit sozialer und ökologischer Verantwortung) am **27.5.** zum Thema „Wassermanagement“.

TOP4 Sonstiges

Weltspieltag am 28. Mai 2010 - Motto: „Achtung: laute(r) Kinder!“. Aktionen jetzt planen und beantragen
Aktionen zu diesem Tag sollen Aufsehen erregen, zum Nachdenken über das eigene Verhalten anregen und **Straßen und Plätze von Autos befreien**. Wichtig ist, dass es sich nicht nur um eine einmalige Aktion handelt, welche bald in Vergessenheit gerät.Sie sollte vielmehr eine nachhaltige Veränderung herbeiführen – zum Beispiel die Umwandlung einer bisher lediglich tempolimitierten Straße in eine richtige Spielstraße. Schön wäre es auch, wenn nach dem Weltspieltag eine bleibende Erinnerung an die Spielaktion hinterlassen wird – ein Gedenkstein, eine Plakette, ein an diesem Tag mit den Kindern errichtetes Spielgerät o.ä. Bitte vergessen Sie nicht, für Ihre Aktionen ggf. erforderliche Genehmigungen bei der Stadtverwaltung einzuholen (http://www.recht-auf-spiel.de/downloads/Handreichung.pdf)
Die historisch bedeutende **Gethsemanekirche** im Prenzlauer Berg bildet zusammen mit der umgebenden Bebauung einen der schönsten Plätze Berlins! Diese Stadtoase wird aber bisher leider nur zum Abstellen von Autos genutzt. Am Weltspieltag soll das anders sein: Die Strasse steht den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung, sie dürfen aber auch ihre Großmutter mitbringen. Alt und jung, arm und reich, laut und leise - für alles ist Platz, vor allem für eigene Ideen. **Willkommen**!

Umweltfestival/Angebot: Berlin 21 wird am 5. und 6. Juni 2010 (11-19 Uhr) auf dem Berliner Umweltfestival einen Stand haben und bietet den Akteuren der Berliner Nachhaltigkeitsinitiativen an, am Stand mit präsent zu sein. Bitte Kontakt aufnehmen per Mail info@berlin21.net.

Nächste Greenmap Berlin Treffen am Donnerstag, 1.4.2010 um 19 Uhr im Cafe Mama in der Hobrechtstraße 59(??) in Neukölln

Nächste Jour Fixe:
20. Mai 2010 von 19:30 – 22:00 Uhr